

Kenneth Ibekwe (N0388)

*** Apostel von 1990 bis 2017**

Lebensdaten

- geboren am 15. Juli 1951 in Obibi Amumara Ezinihitte Mbaise, Nigeria

Amtstätigkeit

- 18. Mai 1975: Diakon (23)
- 17. Juli 1977: Priester (26)
- 30. Juli 1978: Evangelist (27)
- 19. September 1982: Hirte (31)
- 6. Dezember 1987: Bezirksevangelist (36)
- 3. Dezember 1988: Bezirksältester (37)
- 27. Mai 1990: Apostel durch Stammapostel Richard Fehr in Trier-Pallien, Rheinland-Pfalz (38)
- 30. März 2017: Ruhesetzung durch Bezirksapostel Michael Ehrich in Owerri-Central, Nigeria (65)
- 28. Oktober 2024: Amtsenthebung (73)

Arbeitsbereich (Stand der Verlinkungen: 13.07.26)

- Teile Nigerias

Zuständige(r) Bezirksapostel

- Klaus Saur (1990 bis 2006)
- Michael Ehrich (2006 bis 2017)

Aus seinem Leben

(Mit freundlicher Genehmigung des Bischoff Verlages. Entnommen aus der Loseblattsammlung „Apostel der Endzeit“. © Verlag Friedrich Bischoff GmbH, Neu-Isenburg)

„Ich wurde am 15. Juli 1951 in die christliche Familie von Michael Ibekwe in Obibi Amumara Ezinihitte Mbaise im östlichen Teil von Nigeria hineingeboren.

Nach dem Besuch der Grundschule verließ ich 1974 mein Elternhaus und ging nach Lagos, um dort zu arbeiten und weiter zu studieren. Nach einem Vollzeitstudium für Marketing bestand ich 1981 die Abschlußprüfung.

In meinem Leben zeichnete sich das Jahr 1974 ebenfalls dadurch aus, daß ich durch einen Freund und Bruder, Peter Omeh, mit der Neuapostolischen Kirche in Nigeria in Berührung kam. Als mir mein Freund von der Kirche erzählte, zögerte ich nicht, sie kennenlernen zu wollen. Einen Monat lang besuchte ich die Gottesdienste in Lagos. Sie fesselten und beeindruckten mich immer mehr, und ich spürte, wie mein inneres Sehnen erfüllt wurde. Ich erkannte die Echtheit der Apostellehre und entschloß mich, ein Gotteskind zu werden. Der heutige Apostel Gfeller machte ein Haus ausfindig, in dem wir uns treffen konnten und wo er den Menschen die Jesu- und Apostellehre nahebringen konnte. Zu dieser Zeit war ich der einzige meiner Freunde und Verwandten, der in die Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche ging. Ich brauchte aber jemanden, mit dem ich über diese Lehre sprechen konnte. So suchte ich die Verbindung zu dem Priester Gfeller, dem heutigen Apostel. Aus diesen Begegnungen empfing ich viel Kraft für meine Seele. In mir wuchs das Gefühl der Zugehörigkeit zur Gemeinschaft der Kinder Gottes.

Am 18. Mai 1975 wurde ich versiegelt und empfing das Amt eines Diakonen. Danach erhielt ich den Auftrag, in der Gemeinde als Dirigent zu wirken, obwohl ich keine Erfahrung in dieser Arbeit hatte. Später wurde ich Nachfolger von Priester Gfeller als Vorsteher in Surulere (Lagos), wo wir uns jeden Sonntag versammelten. Schon als Diakon schaute ich mich um, wo neue Gemeinden gegründet werden könnten. Mir wurden nacheinander folgende Ämter anvertraut:

17. 07. 1977 Priester
30. 07. 1978 Evangelist
19. 09. 1982 Hirte

1983 bekam ich eine neue Stelle als Verkaufsleiter in einem Industrieunternehmen in Bendel State. Dadurch mußte ich Lagos verlassen. Doch auch in meiner neuen Umgebung wurde eine Gemeinde aufgebaut, der ich als Vorsteher dienen durfte.

Am 6. Dezember 1987 erhielt ich das Amt eines Bezirksevangelisten, um den Bezirksältesten in Bendel State zu unterstützen.

Nachdem ich am 3. Dezember 1988 das Amt eines Bezirksältesten empfangen hatte, gab ich den Arbeitspatz bei der oben erwähnten Firma auf, denn mein neues Aufgabenfeld im Werk Gottes war Amumara/Nigeria. Dorthin zog ich mit meiner Familie, zu der inzwischen vier Kinder zählen.

Der liebe Gott segnete die Arbeit der Amtsträger und Geschwister in diesem Bezirk. Im Dezember 1989 gab es dort bereits 70 Gemeinden. Im Hinblick auf dieses Wachstum teilte Ende 1989 unser Bezirksapostel das Arbeitsgebiet in die Bezirke Amumara und Aba.

In dem Gottesdienst, den unser Stammapostel am 27. Mai 1990 in Trier hielt, empfing ich aus der Hand des ersten Knechtes Gottes auf Erden das Apostelamt. Eine Woche nach dieser Amtseinsetzung erlebte ich das Pfingstfest in Wien, wo alle Apostel der Erde um den Stammapostel geschart waren. Beide Segenstage waren die bisherigen Höhepunkte meines Lebens.

Jede Amtsstufe bringt eine vermehrte Verantwortung mit sich. Täglich bitte ich den lieben Gott um seine Weisheit, damit ich das hohe Amt eines Apostels Jesu in der innigen Gemeinschaft mit meinen Segensträgern, insbesondere unserem Stammapostel und dem Bezirksapostel, ausführen kann.

Mit ihnen gehen wir auch in Nigeria dem Tag des Herrn entgegen, der ‚über eine kleine Weile' kommen wird."

Bezirksapostel M. Ehrich sagte während der Ruhesetzung des Apostels K. Ibekwe unter anderem: *"Über die vielen Jahre hat Apostel Ibekwe in unverbrüchlicher Treue in einem großen Arbeitsbereich gedient."*

27. Mai 1990

Text: Dominique Baur

Fotos: Zentralarchiv

Downloads

- Bezirksapostel-Besuch in Nigeria (von "nak-sued.de")
- District Apostle Michael Ehrich visits Mid-West, South and West Nigeria (von "nac-nigeria.org")
- Giving honour to Apostle rtd Kenneth Ibekwe (von "nac-nigeria.org")
- Changes in New Apostolic Church East Central Nigeria (von "nac-nigeria.org")







